



MARTINA NIESTELBERGER

* 17. 06. 1962 † 12. 12. 2016

Martina Niestelberger wurde am 17. Juni 1962 in Kammer/Schörfling am Attersee in Oberösterreich als Tochter des Ehepaares Martin und Katharina Klein geboren. Ihr Vater Martin (Jg. 1941), gebürtiger Siebenbürger Sachse aus Ober-Eidisch in Siebenbürgen/Rumänien, verstarb 2016 in Schörfling am Attersee. Ihre Mutter Katharina Klein (geb. Schuller) stammt aus Weilau in Siebenbürgen.

Nach dem Besuch der Volksschule in Schörfling am Attersee besuchte Martina das Gymnasium in Vöcklabruck, wo sie 1980 maturierte und anschließend das Studium der Evangelischen Theologie an der Universität Wien begann und später als Studienassistentin an der Evangelisch-Theologischen Fakultät tätig war. Danach begann Martina Niestelberger ihre Berufslaufbahn als Referentin des Magistrats der Stadt Wien, wo sie bis zuletzt tätig war.

1987 trat Martina Niestelberger dem Verein der Siebenbürger Sachsen in Wien bei, war dort ab 1996 als Kassierin tätig und wurde 2002 zur Obmann-Stellvertreterin und im Jahre 2004 zur Obfrau gewählt. Darüber hinaus war Martina Niestelberger über 20 Jahre als Vorstandsmitglied des Bundesverbands der Siebenbürger Sachsen in Österreich tätig.

Seit 2016 war sie auch Vorstandsmitglied der Evangelischen Stadt-Diakonie in Wien. Martina Niestelberger verstarb nach schwerer Krankheit am 12. Dezember 2016 im Neurologischen Zentrum am Rosenhügel in Wien.

Der VLÖ spricht im Namen des gesamten Vorstandes und der Gemeinschaft der Heimatvertriebenen der Familie und allen Angehörigen das tiefste Mitgefühl aus

